

| | |
|--|--|
| | <p>Object: Predella mit hl. Appolonia, Dorothea, Barbara, Lucia</p> <p>Museum: Zeppelin Museum Seestraße 22 88045 Friedrichshafen (07541) 3801-24 info@zeppelin-museum.de</p> <p>Collection: Kunst</p> <p>Inventory number: ZM 1954/17/M</p> |
|--|--|

Description

Anonym: Predella mit hl. Appolonia, Dorothea, Barbara, Lucia, um 1500

Das Predellenbrett wird dem Maler Michael Haider zugeschrieben, der um 1500 in Konstanz lebte und den „Hohenlandenberger Altar“ schuf (heute in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe). Einst bildete es den Untersatz eines Retabels. Zu sehen sind vier Heilige Jungfrauen, die sämtlich ihre Jungfräulichkeit für Christus aufsparten. Ihre Attribute verweisen auf ihr erlittenes Martyrium: die Hl. Apollonia hält einen Zahn als Symbol für die ihr ausgeschlagenen Zähne, die Hl. Dorothea hält einen Korb voller Früchte und Blumen aus dem Garten ihres weltlichen Bräutigams und die Hl. Barbara umgreift einen Turm, in den sie gesperrt wurde. Die letzte Heilige mit einer Kerze ist vermutlich die Hl. Lucia, der man beide Augen ausgerissen hat.

Basic data

Material/Technique: Öl auf Holz
Measurements: 34 x 93 cm

Keywords

- Painting